

Integrales Konzept zum Sturzflut-Risikomanagement Gemeinde Barbing

Bürgerformular zur Meldung von wasserbedingten Schadensereignissen im Gemeindegebiet



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit Blick auf zunehmende Extremwittersituationen weltweit sowie in Bayern, wollen wir unsere Gemeinde bestmöglich auf die möglichen Gefahren durch Starkregen, Sturzfluten und Hochwasser vorbereiten und schützen. Hierzu wird zurzeit in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro S² ein sogenanntes „Sturzflutrisikokonzept“ erarbeitet (nähere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Gemeindewebsite). Ein Baustein dieses Konzeptes bildet die Analyse vergangener Überflutungs-/ bzw. wasserbedingter Schadensereignisse im Gemeindegebiet.

Hier brauchen wir Ihre Hilfe! Hatten Sie schon einmal Probleme oder Schäden durch Wassereintritt in Ihrem Haus oder auf Ihrem Grundstück? Wenn ja, wäre es eine große Hilfe, wenn Sie uns nähere Informationen zu dem Ereignis über das folgende Formular zukommen lassen. Ihre Angaben liefern wertvolle Informationen für die Konzepterstellung.

Sie wollen es noch etwas genauer wissen? Dann hier ein paar weitere Infos vorweg...

Wie gehen die Daten in das Konzept ein?

Ihre Meldungen ermöglichen es, ein umfassenderes Bild von bekannten und bestehenden wasserbedingten Problematiken in der Gemeinde zu erlangen. Ihre Angaben fließen bei der (Bestands-) Analyse, Bewertung, Konzepterstellung und den Maßnahmenvorschlägen mit ein. Wichtige bestehende Erfahrungswerte können so im Lösungskonzept berücksichtigt und eingebunden werden.

Wie werden die Daten ausgewertet?

Ihre Angaben werden im Rahmen des Konzeptes statistisch und räumlich ausgewertet sowie zur Plausibilisierung der hydraulischen Modellrechnungen verwendet. Was heißt das genau? Im Prinzip wird im ersten Schritt zunächst lediglich ausgewertet, welche wasserbedingten Problematiken an welchen Stellen im Gemeindegebiet bestehen. Im zweiten Schritt wird dann geprüft, ob das erstellte Berechnungsmodell die von Ihnen gemeldeten Problematiken abbildet oder nicht. Wenn für ein Grundstück bspw. gemeldet wurde, dass bei einem vergangenen Starkregen ~10 cm Wasser im Vorgarten standen, wird geprüft ob dort auch laut Modell eine Überschwemmungsfläche vorliegt und welche Wassertiefe diese hat. Stimmen die Ergebnisse aus Realität und Modell überein, ist das gut, da die Modellergebnisse dadurch bestätigt werden. Stimmen sie nicht überein, muss geprüft werden, warum das Modell abweicht und es müssen ggf. Anpassungen am Modell vorgenommen werden. Sie helfen uns somit das Modell an die Verhältnisse vor Ort anzupassen und möglichst realitätsnahe Ergebnisse zu erzielen, auf denen das Konzept im Weiteren aufbauen kann.

Habe ich Zugriff auf die Ergebnisse und Auswertungen?

Die Ergebnisse des Sturzflutrisikokonzeptes der Gemeinde werden nach Fertigstellung veröffentlicht. Zudem wird auf der Website der Gemeinde über den Projektstand informiert sowie ggf. Bürgerinformationsveranstaltungen angeboten.

Sie haben Probleme beim Ausfüllen des Formulars oder weitere Fragen? Dann wenden Sie sich gerne an folgende Ansprechpartner:

Gemeinde: Herr Geser, Tel.: 09401 9229-12, E-Mail: thomas.geser@barbing.de
Ingenieurbüro S²: Frau Schiehandl, Tel.: 09401 5284-167, E-Mail: julia.schiehandl@s2bi.de

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Hier geht's zum Fragebogen →

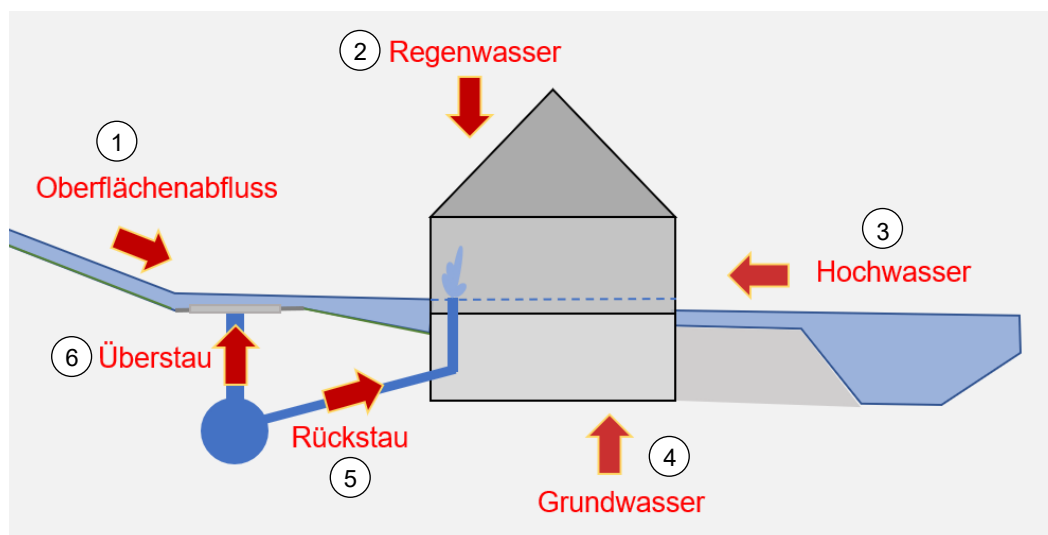
1. Betroffenes Grundstück - Standort/ Adresse

Straße : _____ Hausnr. : _____

PLZ, Ort: _____

Textliche Lagebeschreibung (bei Gebäuden ohne Adresse):

2. Welche der folgenden Wasserproblematiken gab es bei Ihnen bereits?
(Zutreffendes bitte ankreuzen – Mehrfachnennungen möglich)



- ☐ (1) Oberflächenabfluss, abseits des Gewässers oberflächlich „wild abfließendes“ Wasser (bspw. Eintritt von außen durch Fenster oder Türen)
- ☐ (2) Regenwasser (bspw. Eintritt durch undichtes Dach, fehlerhafte Entwässerung)
- ☐ (3) Hochwasser, ausgehend vom Fließgewässer (bspw. Fluss, Bach, Graben)
- ☐ (4) Grundwasser (bspw. Eintritt durch Kellerwand/ Installationsanschlüsse)
- ☐ (5) Rückstau (Abwasser) aus der Kanalisation (bspw. Austritt aus WC, Waschbecken, Dusche)
- ☐ (6) Überstau (Abwasser) aus der Kanalisation (bspw. „Hochkommen“ von Schachtdeckeln)
- ☐ (7) Ich weiß es nicht

Was haben Sie im direkten Umfeld Ihres Grundstücks beobachtet?

- | | |
|--|--|
| ☐ Wasserfluss in sonst trockenen Gräben | ☐ Starke Verschlammung |
| ☐ Abfluss/ Zufluss vom Hang | ☐ Schachtdeckel angehoben |
| ☐ Durchlässe verstopft | |

3. Bitte machen Sie Angaben zu bisherigen Ereignis-/Schadensjahren

Datum	Problematik 1 bis 7 (siehe Frage 2.)	Geschätzter Wasserstand auf/ im... [Angaben bitte in cm]				Fotos/ Videos vorhanden	
		Öffentlicher Bereich (Straße, Weg, ...)	Private Außenfläche (Gar- ten, Hof, ...)	Keller	Erd-/Ober- geschoss	ja	nein
						☐	☐
						☐	☐
						☐	☐
						☐	☐
						☐	☐

Nutzung des Kellers:

☐ Wohnraum ☐ Lagerraum ☐ kein Keller vorhanden

Sind kritische Bereiche auf dem Grundstück vorhanden?

- ☐ Öltank (innen/ außen) ☐ Heizung im Keller ☐ Kleinkläranlage/ Güllegrube
☐ PV-Anlage ☐ Sicherungskasten im Keller
☐ Materiallager (lose Lagerung im Außenbereich, bspw. Holzlager)
☐ Sonstiges: _____

4. Haben Sie eine Versicherung, die Schäden durch Naturgefahren abdeckt? (bspw. Elementarschadenversicherung)

☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angabe

5. Hier ist Platz für weitere Anmerkungen:

6. Wie häufig treten die Probleme auf? (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- | | |
|---|--|
| ☐ vorher noch nie da gewesen | ☐ passiert alle paar Jahre |
| ☐ passiert jährlich | ☐ passiert mehrmals im Jahr |
| ☐ hat die letzten Jahre zugenommen | |

7. Bitte hinterlassen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse als Kontaktmöglichkeit

Hinweise zum Datenschutz und Datenschutzgrundverordnung

Die erhobenen Daten werden von der Gemeinde Barbing sowie dem bearbeitenden Ingenieurbüro S² BERATENDE INGENIEURE zur Auswertung wasserbedingter Schadensereignisse verwendet und gespeichert. Die Auswertungen dienen zur Verbesserung des Überflutungsschutzes im Gemeindegebiet. Eine Weitergabe Ihrer angegebenen Daten an Dritte erfolgt nicht.

Bitte ankreuzen, sonst können wir Ihre Daten nicht auswerten.

☐ Hiermit erteile ich der Gemeinde Barbing sowie dem Ingenieurbüro S² BERATENDE INGENIEURE das Recht zur Auswertung und Nutzung der Daten im Zuge des Sturzflut-Risikomanagements der Gemeinde. Im Rahmen des Gemeindekonzeptes stimme ich einer Veröffentlichung der Auswertungsergebnisse zu.

Weitere Informationen erhalten sie über <https://www.barbing.de/meta/datenschutz/> und www.s2bi.de/datenschutz

Ihre Zustimmung kann jederzeit per Mail an info@s2bi.de widerrufen werden.